

ERASMUS-SMS-Studienbericht

Dieser Bericht über Ihre Erfahrungen bietet für das ERASMUS-Programm wertvolle Informationen, die sowohl zukünftigen Studierenden nützen, als auch zur ständigen Verbesserung des Programms beitragen werden. Für Ihre Mitarbeit beim Ausfüllen dieses Fragenbogens sind wir Ihnen sehr dankbar.

Dauer und Motivation des Studienaufenthaltes

Zeitraum: 07|01|13 bis 28|06|13

Gastuniversität: EHESS (Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales)

Land: Frankreich

Motivation: x akademische Gründe

X kulturelle Gründex Freunde im AuslandX berufliche PläneX eine neue Umgebung

X europäische Erfahrung andere:

Um nicht nur objektive Daten von Ihnen zu erhalten bitten wir Sie, uns auch Ihre subjektiven Erfahrungen mitzuteilen. Wir fordern Sie daher auf, unter den folgenden Kategorien Ihre persönlichen Einschätzungen zur Organisation und zum Auslandsaufenthalt darzulegen.

(Bitte die einzelnen Aspekte ausführlich darlegen, insgesamt ca. 3 Seiten.)

Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Vorbereitungsabende bim DFJW (Deutsch-Französischen Jugendwerk) besucht; Zimmersuche übers Internet, sowie der ERASMUS-Koordinatorin in Paris; Auswahl der Seminare über die Homepage der EHESS), Mailkontakte mit Dozierenden der EHESS

Anreisemöglichkeiten zum Studienort

Flugzeug, (Nacht-)Zug, Auto

Vorstellung der Gastuniversität

Die Universität für Sozialwissenschaften umfasst 300 Dozierende und WissenschaftlerInnen, 500 WissenschaftlerInnen in den Forschungszentren (47 insgesamt), 3000 eingeschriebene Studierende. Es ist eine interdisziplinäre und forschungsorientierte Universität. Der Austausch zwischen den verschiedenen sozial- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen und die Perspektive transdisziplinärer Fragestellungen und Methoden stehen hierbei an erster Stelle. Des Weiteren wird der aktive Austausch zwischen sozialwissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Wissenschaften sowie zwischen sozialwissenschaftlichen Studiengängen und dem Kreativmilieu gefördert (Literatur und Kunst).

Beurteilung der Lehrveranstaltungen und Lernbedingungen

Viele Freiheiten bezüglich der Kurswahl, interdisziplinäre und inhaltlich interessante und thematisch vielfältige Seminare, Diskussionen und Austausch, verschiedene SeminarteilnehmerInnen: Studierende, Doktoranden, Dozierende, WissenschaftlerInnen/ ForscherInnen, GasthörerInnen, international; sonstige Veranstaltungen (Kolloquien, Lesungen, Ausstellungen, Filmabende).

Sprachvoraussetzungen und Sprachkompetenzen

Gute Französischkenntnisse (mündlich und schriftlich)

Wohnmöglichkeiten und Empfehlungen

Cité Universitaire (Studentenwohnheime auf dem internationalen Campus, im

Süden von Paris), individuelle Wohnungssuche auf dem privaten

Wohnungsmarkt: Ein-Zimmer-Appartement, WG's.

WG-Suche: (war sehr schwierig)

http://www.colocation.fr/

http://www.google.fr/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=4&ved=0CEk

QFjAD&url=http%3A%2F%2Fwww.appartager.com%2F&ei=gRrIUZ2XHsXQhAeY

so CQCA & usg = AFQjCNGsbMSIfuKyhD8nC5nBHVS1YDGEBQ& bvm = bv.48293060, discovered by the contraction of th

.ZG4

Wohnungssuche:

http://www.pap.fr/annonce/colocation (für Wg und Studios)

Cité universitaire: (rechtzeitig bewerben!)

http://www.ciup.fr/fr/devenir_resident/vous_etes_etudiant

Finanzierung und zu berücksichtigende monatliche Ausgaben

Miete (Ein- Zimmer-Appartment): ~ 500-700 Euro (Wohngeld beantragen möglich (100-200 Euro monatl.)

Lebensunterhalt: 500-700 Euro

Freizeitaktivitäten

breites kulturelles Angebot

http://www.sortiraparis.com/

http://www.parisinfo.com/decouvrir-paris/guides-thematiques/paris-gratuit

http://www.parisinfo.com/decouvrir-paris/tourisme-durable

Tanzkurse:

http://www.centre-danse-alesia.com/

http://www.pilipili.fr/danse-africaine.html

Konzerte/ Veranstaltungen http://www.cafeuniversel.com/ http://www.labellevilloise.com/ http://www.rosabonheur.fr/
Fahrradfahren: http://www.velib.paris.fr/
Flohmärkte und Wochenmärkte: http://quefaire.paris.fr/brocantes http://marches.equipements.paris.fr/
Museen: http://www.paris.fr/musees
Le Kiosque Jeune: Vergünstigungen, kostenloser Eintritt bei Veranstaltungen für die Jugend http://www.jeunes.paris.fr/les-kiosques-jeunes-mode-demploi
und darüber hinaus? (Allgemeines Fazit)
siehe oben
Information und Unterstützung
Wie erhielten Sie Informationen über den Lehrplan bzw. allgemeine Informationen über Ihre Gasthochschule?
 x Fakultät/Institut der Humboldt-Universität zu Berlin Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin X Gasthochschule x Internet andere: vor mir dagewesen Erasmus-Studierende
Wie bewerten Sie die Vorbereitung Ihres ERASMUS-Aufenthaltes durch das ERASMUS-Büro/durch Ihren/Ihre Koordinator/in? (Skala 1-5, 1 = nicht vorhanden, 5 = hervorragend)
□ 1 □ 2 □ 3 □ 4 X 5
Was wurde Ihnen bei Ihrer Ankunft an Ihrer Gasthochschule angeboten?
Begrüßungs-/Informationsveranstaltung Einführungsprogramm Mentorenbetreuung andere:



Hatte Gastu	n Sie Inivers		rend	Ihres	Aufe	nthalts	irge	ndweld	che	Probler	me a	n	der
	ja	X	nein										
wenn "Unte			r mit u nd I n			Frage,	son	st we	eiter	mit -	Theme	enbl	lock
Ihrem	n/r Inst	titutsko		itor/in	im Fal	lle von			•	Unters Gastu		_	
	1		2		3		4	X	5				
Unte	rbring	ung u	nd Inf	rastru	ıktur								
Wie w	ar die	Unterl	oringur	ng an c	ler Ga	sthoch	schule	organ	isiert?	?			
X x		e Such	urch di ne	e Univ	ersität								
			ng zu d vorhande				d Stud	ienmat	teriali	en orga	anisier	t?	
	1		2		3	X	4		5				
			ng zu C vorhande				rnet o	rganisi	ert?				
	1		2		3		4	X	5				
Akad	emisc	he An	erken	nung									
Haben Sie vor Beginn Ihres Studienaufenthalts im Ausland das "Learning Agreement" mit Ihrer/Ihrem ERASMUS-Koordinator/in bzw. mit Ihrem Prüfungsamt abgestimmt?													
X	ja		nein										
Haber	n/werd	en Sie	Prüfur	igen ai	n Ihrei	r Gastı	univers	ität ab	geleg	ıt/ableg	gen?		
X	ja		nein										
			ange nerkan		und	werd	en die	e Leis	tunge	en an	Ihrer	/Ihı	rem
x	voll		teilwe	ise		gar ni	cht						

Sprachliche Vorbereitung



Was war die Unterrichtsprache an Ihrer Gastuniversität?

Fra		

Habe besu		vorber	eitende	e Spra	chkur	se vor	und	l/ode	r wä	hrend	Ihres	Aufenthalts
	ja	x	nein									
	würde hätzen		Ihre	Sprac	hkom	petenz	in	der	Spr	ache	Ihres	Gastlandes
Vor d	keine gering gute	ASMUS Kennti ge Ken Kenntn gute Ke	nisse ntnisse isse	9								
Nach	keine gering gute	RASMU Kennti ge Ken Kenntn gute Ke	nisse ntnisse isse	9	t							
Kost	en											
Muss zahle		e an	der 0	Sastur	iversit	:ät Eir	schr	eib-	bzw	. Ver	waltun	gsgebühren
	tation		le d'as	suran	e resp	onsab	ilité	•		•	entive) uelle ac	•
Ihre	persö	nliche	n Erfa	hrung	gen –	Bewe	rtun	g de	s ER	ASMU	JS-Auf	enthalts
		len Sie = gering				Ergebr	is Ih	ires E	RASI	MUS-A	Aufenth	nalts?
	1		2		3		4	X		5		
Trate	n währ	end Ih	res ER	ASMU	S-Aufe	enthalt	erns	sthaft	e Pro	blem	e auf?	
	ja, we	elche:										



x nein

Welche Aspekte Ihres ERASMUS Aufenthalts gefielen Ihnen besonders?

Das Kursangebot											
Können Sie sich im Ergebnis Ihrer Erfahrungen durch ERASMUS eher vorstellen nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zu arbeiten?											
x	ja		nein								
	Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen bei Ihrem beruflichen Weiterkommen helfen wird? (Skala 1-5, 1 = überhaupt nicht, 5 = hervorragend)										
	1		2	X	3		4		5		
Bitte beurteilen Sie ganz allgemein Ihren ERASMUS-Aufenthalt! (Skala 1-5, 1 = unbefriedigend, 5 = hervorragend)											
	1		2		3		4	X	5		
Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Programm verbessert werden?											
/											